

FNP 20.10.2017

Trauer um Birgit Ziegert

Sachsenhausen Künstlerin war Protagonistin des Ateliers Goldstein

Die Frankfurter Künstlerin Birgit Ziegert ist am Mittwoch vergangener Woche im Alter von 51 Jahren verstorben. Sie war eine der Protagonistinnen des Ateliers Goldstein.

Ziegert kam 2005 in das Atelier: Seither waren ihre Arbeiten in zahlreichen nationalen und internationalen Präsentationen zeitgenössischer Kunst zu sehen. In der Ausstellung „Weltenwandler“ in der Schirn füllte sie 2011 das gesamte Treppenhaus mit ihrer typischen wilden Menagerie aus Tier- und Pflanzendarstellungen.



Birgit Ziegert kam 2005 zum Atelier Golstein.

Ihre große Installation eines Engelsflügels auf dem Boden der Marienkirche Aulhausen sowie ihr Kirchenfenster „Ursprung“ werden

bleiben und noch viele Generationen nach ihr verwundern und verzaubern. „Mit ihrem Tod endet ein unverwechselbares, überbordendes, phantastisch-künstlerisches Schaffen voller Humor und Lebensfreude“, heißt es im Nachruf des Ateliers. Ein Werk, das immer mit der schlafwandlerisch sicheren Zeichnung begann und sich oft im Lauf des Gestaltungsprozesses in eine üppige Malerei entwickelte.

Ziegert arbeitete bis zuletzt an einer großen Wandarbeit, die sie nun unvollendet zurück lässt. red